

Wintersemester 2020/21

Nr.: 14806

Ort: online
Zeit: Mi, 18:00-20:00
Erster Termin: 04.11.2020
Unterrichtssprache: Deutsch
Semesterwochenstunden: 2
Platzbeschränkung: Nein
Teilnahmepflicht: Nein
Lehrassistent: Rahel Währer

Religion, Geschlecht und Sexualität II

Almut-Barbara Renger

Hinweise für Studierende
BA: M3, M4, M5; MA: M2, M3, M4, M5

Kommentar:

Wie Religion auf die Wahrnehmung von Geschlecht und Sexualität in der Gesellschaft einwirkt, so ist Sexualität ein zentrales Thema religiöser Deutungssysteme. Diese wechselseitige Beziehung von Geschlecht, Sexualität und Religion hat seit den 1970er Jahren zunehmend an Präsenz in der deutschsprachigen Medienlandschaft gewonnen. Unzählbare Videos, Audios, Texte und Bilder enthalten Berichte, Interviews, Reportagen und Kommentare zu der komplexen Thematik. Besonders häufig geht es dabei um Frauen- und Männerbilder in den Religionen, das Postulat von Heterosexualität als sozialer Norm sowie Fragen rund um Ehelosigkeit und Enthaltensamkeit. Gefragt wird etwa: Welche Rolle hat die Frau in den Religionen? Sind Frauen und Männer gleichberechtigt? Wie wirkt sich die staatliche Anerkennung gleichgeschlechtlicher Partnerschaften aus? Gibt es einen Zusammenhang zwischen Zölibat und sexuellem Missbrauch? Und wieviel sexuelle Lust ist im Rahmen welcher Sexualmoral überhaupt erlaubt? Nachdem wir diesen Fragen schon im digitalen Sommersemester 2020 nachgegangen sind, nehmen wir sie im Wintersemester 2020/21 erneut auf, wobei eine Teilnahme an der Veranstaltung auch ohne Besuch des vorangehenden Kurses möglich ist. Insbesondere geht es um die sogenannten fünf großen Weltreligionen Buddhismus, Christentum, Hinduismus, Judentum und Islam. In den Blick genommen werden aber auch Formen alternativer Religiosität sowie Zusammenhänge abseits bzw. am Rand von organisierter Religion – insbesondere solche, in denen Sexualität, Körperlichkeit und Akzeptanz von sexueller Varianz (LGBTI*) wichtige Attraktivitätsmomente bilden. Zu Wort kommen Vertreter*innen verschiedener Wissenschaften und religiöser Institutionen. Den theoretischen Hintergrund bilden – neben Geschlecht und Sexualität – Strukturkategorien wie Ethnizität, Klasse, Nationalität und Alter, die es erlauben, Aspekte wie Diversität und Intersektionalität einzubeziehen. Auf diese Weise wird auch und zumal Perspektiven Raum gegeben, die den Fokus auf Mehrfachzugehörigkeiten und das Zusammenwirken verschiedener Diskriminierungsformen im Kontext von Religion und Sexualität richten.

Hinweise:

Literatur wird im Laufe des Semesters bekannt gegeben. Es ist zwecks Seminarvorbereitung ratsam, auf dem YouTube-Kanal der Freien Universität Berlin die Podcast-Episoden „Religion, Geschlecht und Sexualität“ zu hören, die auf der Homepage des religionswissenschaftlichen Instituts wie folgt verlinkt sind: <https://www.geschkult.fu-berlin.de/e/relwiss/Aktivitaeten/Religion-Geschlecht-und-Sexualitaet.html>

Modulzuordnungen:

Religionswissenschaft (Studienordnung 2013) 0328b_MA120 Interdisziplinäre Forschungen und Projektforschung 0328bA2.1	Religionswissenschaft (Studienordnung 2013) 0328b_MA120 Historisch-Analytische Vertiefung 0328bA1.4
Religionswissenschaft 60 LP (Studienordnung 2015) 0360b_m60 Historisches Modul II 0360bA1.3	Religionswissenschaft 60 LP (Studienordnung 2015) 0360b_m60 Analytisches Modul 0360bA1.4
Religionswissenschaft 30 LP (Studienordnung 2015) 0143d_m30 Historisches Modul II 0360bA1.3	Religionswissenschaft 30 LP (Studienordnung 2015) 0143d_m30 Analytisches Modul 0360bA1.4
Religionswissenschaft 60 LP (Studienordnung 2015) 0360b_m60 Historisch-Analytisches Modul 0360bA1.5	Wahlbereich 0525a_m10 Historisches Modul II 0524aA10.2
Religionswissenschaft 30 LP (Studienordnung 2015) 0143d_m30 Historisch-Analytisches Modul 0360bA1.5	
Lehrveranstaltungen der Fachbereiche, Zentralinstitute und Zentraleinrichtungen zu Gender & Diversity Studies E12b FB Geschichts- und Kulturwissenschaften E12bA1.5	Weitere Modulzuordnungen finden Sie im Vorlesungsverzeichnis.